

Amtliche Bekanntmachung des Amtes Hohe Elbgeest für die Gemeinde Escheburg

Nr. 120/2021

SATZUNG

der Gemeinde Escheburg über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Escheburg (Hebesatzsatzung)

Aufgrund der §§ 4 Abs. 1 Satz 1, 27 Abs. 1 S. 2, 28 S. 1 Nr. 2 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung vom 28. Februar 2003 (GVObI. S. 57), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Änderungsgesetzes vom 25.05.2021, (GVObI. S. 566), in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und Abs. 2 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I, S. 965) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16.07.2021 (BGBl. I, S. 2931) und des § 16 Abs. 1 und Abs. 2 des Gewerbesteuergesetzes vom 15.10.2002 (BGBl. I, S. 4167); zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25.06.2021 (BGBl. I S. 2050) erlässt die Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg nach Beschlussfassung vom 10.12.2021 diese Satzung.

§ 1 Erhebungsgrundsatz

Die Gemeinde Escheburg erhebt

- a) von dem in ihrem Gemeindegebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuern nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und
- b) eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2 Hebesätze

Die Hebesätze für diese Steuern (Realsteuern) werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer für
 - a) die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 425 v. H.
 - b) Grundstück (Grundsteuer B) auf 425 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 380 v. H.

**§ 3
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt zum 01.01.2022 in Kraft.

Escheburg, den 14.12.2021

gez. Krause
Bürgermeister

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Dassendorf, den 14.12.2021

gez. Ingo Jäger
Amtsleiter

Bereitstellung im Internet am:

14.12.2021